

---

Subject: Frontal fibrosierende Alopezie

Posted by [Pechmarie](#) on Sat, 13 Jun 2020 07:09:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo zusammen,

nachdem ich mir jahrelang keine Gedanken mehr über meine verbliebenen Haare machte, bin ich nun wieder im Thema. Ich fragte mich schon lange, warum ich bei meinem Haarausfall weder das weibliche noch das männliche Muster erkennen kann.

Bei mir sind die Haare bereits bis zur Mitte des Oberkopfes ausgegangen, auch an den Schläfen bin ich kahl. Seit 2016 trage ich eine Perücke, weil es einfach nicht mehr gut aussah. Die Perücke ist für mich ein Notbehelf, jedoch keine optimale Lösung. Ich hätte gerne einen Ersatz, mit dem man schlafen kann, der alles mitmacht usw., aber ich weiß nicht, was das mittlerweile kostet.

Auch meine Augenbrauen haben sich schon lange verflüchtigt, bzw. stehen da nur noch wenige Haare, weshalb ich - auch bereits vor Jahren - mir ein permanent make up machen ließ.

Gestern stellte ich fest, dass ich auch keinerlei Arm- oder Beinbehaarung mehr habe, was mir bis dahin gar nicht aufgefallen ist, denn stark behaart war ich da nie.

Mittlerweile mache ich mir jetzt große Sorgen, dass auch noch meine Wimpern ausfallen könnten. Hat da jemand Erfahrung bzw. dasselbe Krankheitsbild?

Eine "Heilung" scheint es ja nicht zu geben, denn es ist eine Autoimmunkrankheit, sollte sich die Diagnose bestätigen. Da ich bereits eine Autoimmunkrankheit habe wäre es auch nicht ungewöhnlich, noch eine zweite zu bekommen.

Wer weiß mehr?

Pechmarie

---